

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel  
**Herausgeber:** Entomologische Gesellschaft Basel  
**Band:** 43 (1993)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Zur Fauna der Chloropidae (Diptera) der Schweiz  
**Autor:** Dely-Draskovits, Ágnes / Bächli, Gerhard / Merz, Bernhard  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1042936>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Zur Fauna der Chloropidae (Diptera) der Schweiz

Ágnes DELY-DRASKOVITS \*, Gerhard BÄCHLI \*\* und Bernhard MERZ \*\*\*

\* Zoologische Abteilung des Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museums, Baross utca 13, H-1088 Budapest, Ungarn.

\*\* Zoologisches Museum der Universität Zürich-Irchel, Winterthurerstrasse 190, CH-8057 Zürich.

\*\*\* Entomologisches Institut der ETH, Clausiusstrasse 21, ETH-Zentrum, CH-8092 Zürich.

### Zusammenfassung

Basierend auf Literaturziten und den Beständen des Entomologischen Instituts der ETH Zürich und des Zoologischen Museums der Universität Zürich werden Angaben über 113 Chloropiden-Arten zusammengestellt. Mehr als 80 Arten werden erstmals aus der Schweiz gemeldet. Die bisher nur aus Mittelasien bekannte Art *Xena straminea* NARTSHUK wurde im Kanton Wallis gefunden.

The fauna of Chloropidae (Diptera) of Switzerland. — Based on references and the collections of the Entomological Institute (ETH Zürich) and the Zoological Museum (University of Zürich), distributional data on 113 species of Chloropidae are given. More than 80 species are mentioned for the first time in Switzerland. *Xena straminea* NARTSHUK, known from central Asia, was found in the Canton Valais.

### Einleitung

Seit LINNAEUS (1758, 1761) die ersten zwei Chloropiden-Arten beschrieb, sind die Kenntnisse über die europäischen Chloropiden faunistisch und systematisch durch zahlreiche Autoren (vergl. NARTSHUK 1984) erweitert worden. In Europa rechnet man heute mit mehr als 300 Arten.

Die Schweizer Fauna ist mit bisher 28 Arten (AM STEIN 1857, VON HEYDEN 1868, TOURNIER 1889, WEGELIN 1896, BÄBLER 1910, JACOB 1912, ZÜRCHER 1924, 1925a, 1925b, DUDA 1932-1933, HORBER 1950, HÜRLIMANN 1951, FREY-WOLF 1976, KÄLIN 1980, NARTSHUK 1984, MEIER & SAUTER 1989, DELY-DRASKOVITS *et al.* 1993) vergleichsweise schlecht bekannt. Dies sind deutlich weniger Arten als in den benachbarten mitteleuropäischen Ländern. Ausserdem könnten einige ältere Meldungen auf Falschbestimmungen beruhen.

Diese Lücke beruht wohl vor allem darauf, dass die Chloropiden relativ klein und ziemlich uniform sind und vermutlich von Sammlern wenig beachtet werden. In der Literatur finden sich vor allem Angaben über Arten, die als Schadinsekten von ökonomischem Interesse sind, z.B. von *Chlorops pumilionis* oder *Thaumatomyia notata* (ZÜRCHER 1924, 1925a, 1925b, HORBER 1950, KÄLIN 1980). Die Beschreibung von 4 Arten resp. Varietäten basiert auf Typenmaterial (Sammlung ZÜRCHER) aus der Schweiz (DUDA 1932-1933).

Die vorliegende Arbeit zählt für die Schweiz 113 Arten auf. Dies dürfte etwa der Hälfte der Arten entsprechen, die für die Schweizer Chloropiden-Fauna in Frage kommen. Einige zusätzliche Arten sind im nicht ausgewerteten oder unbestimmten Material mehrerer Museen zu erwarten. Wir vermuten aber, dass verlässliche Angaben über die Schweizer Fauna nur durch gezielte Sammeltätigkeit, vor allem im montanen Gebiet, und eventuell durch Zuchtversuche aus den entsprechenden Wirtspflanzen, soweit es sich um phytophage Arten handelt, zu gewinnen sind.

## Material

Die nachfolgende Artenliste basiert auf Literaturangaben und auf den Sammlungen des Entomologischen Instituts der ETH-Zürich (ETH)

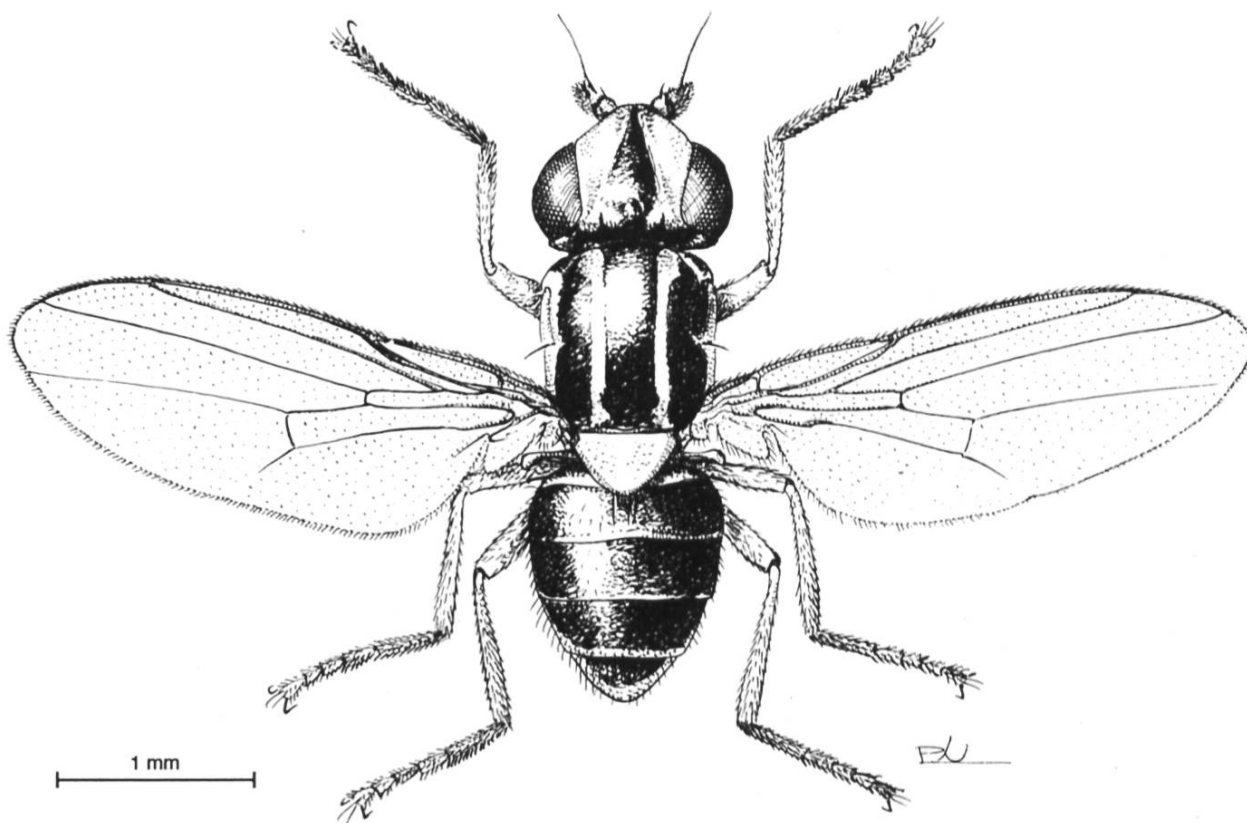


Abb. 1. Die Halmfliege *Thaumatomyia glabra* (MEIGEN 1830).

und des Zoologischen Museums der Universität Zürich (ZMZ). Die Reihenfolge der Gattungen entspricht derjenigen im paläarktischen Katalog (NARTSHUK 1984), in dem auch Verbreitungsangaben zu finden sind. Innerhalb der Gattungen sind die Arten alphabetisch angeordnet. Für die meisten Arten geben wir die Anzahl Exemplare in den jeweiligen Sammlungen sowie eine alphabetische Liste der Fundorte, die jedoch dem üblichen Zufall der Sammeltätigkeit unterliegt.

Die Sammlung der ETH enthält als Basis die mit „Umg. Aarau“, „Umg. Lenzburg“, „Erlach“, „Schafmatt“, „Rossberg“ und „Zernez“ bezettelten Chloropiden von L. ZÜRCHER, die seinerzeit von DUDA (1932-1933) bearbeitet wurden, insbesondere das Typenmaterial einiger Arten. Ergänzt wird dieses Material durch Aufsammlungen aus dem unteren Reusstal bei Ottenbach, Aristau und Unterlunkhofen (KÄLIN 1980) und aus der Region von Villnachern (MEIER & SAUTER 1989). Die übrigen Fliegen stammen vor allem aus Streiffängen, die von W. SAUTER und B. MERZ in verschiedenen Regionen der Schweiz durchgeführt wurden.

Die Sammlung des ZMZ erstreckt sich über die Jahre 1972-1990 und basiert auf Fängen von G. BÄCHLI und Mitarbeitern. Die Fliegen stammen aus Streiffängen, aus Barber-Fallen und aus Beifängen von Fruchtködern, wie sie für Drosophiliden verwendet werden.

## Artenliste

### Oscinellinae

*Pseudogaurax venustus* (CZERNY, 1906)

ZMZ : 1 Ex., Dietikon ZH.

*Gampsocera numerata* (HEEGER, 1858)

ZMZ : 4 Ex., Delémont JU, Würenlingen AG.

*Hapleginella laevifrons* (LOEW, 1858)

ETH : 4 Ex., Umg. Lenzburg AG, Zürich ZH.

ZMZ : 5 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Scuol GR.

*Elachiptera brevipennis* (MEIGEN, 1830)

ZMZ : 4 Ex., Neeracher Ried ZH, Siggenthal AG.

Anmerkung : Die Art wurde von TOURNIER (1889 : 226) aus Peney GE gemeldet. Die Exemplare im ZMZ stammen aus Barber-Fallen.

*Elachiptera cornuta* (FALLÉN, 1820)

ETH : 82 Ex., Umg. Aarau AG, Biasca TI, Burgdorf BE, Dübendorf ZH, Hohtenn-Ladu VS, Umg. Lenzburg AG, Leuk-Brentjong VS, Ottenbach ZH, Piora TI, Riva TI, Rossberg SZ, Samedan GR,

Unterlunkhofen AG, Villnachern AG, Visperterminen VS, Zürich ZH.  
ZMZ : 38 Ex., Andelfingen ZH, Aristau AG, Biel BE, Delémont JU,  
Dietikon ZH, Hönggerberg ZH, Leuk VS, Mariastein SO, Zürich ZH,  
Zürichberg ZH, Zürichberg ZH.

Anmerkung : Die Art wurde aus Peney GE (TOURNIER 1889 : 226) und  
Villnachern AG (MEIER & SAUTER 1989 : 241) gemeldet. DUDA (1932-  
1933 : 27) bezeichnete sie als allerorts sehr gemein.

*Elachiptera scrobiculata* (STROBL, 1901)

ETH : 2 Ex., Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH.

*Elachiptera sibirica* (LOEW, 1858)

ETH : 16 Ex., Umg. Aarau AG, Biasca TI, Gordola TI, Umg. Lenz-  
burg AG.

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 32) erwähnte mehrere Exemplare aus  
Lenzburg und Aarau (Sammlung ZÜRCHER).

*Elachiptera tuberculifera* (CORTI, 1909)

ETH : 30 Ex., Umg. Aarau AG, Aristau AG, Biasca TI, Gordola TI,  
Umg. Lenzburg AG, Merishausen SH, Mte. Caslano TI, Ottenbach  
ZH, Unterlunkhofen AG, Villnachern AG, Zürich ZH.

ZMZ : 29 Ex., Biel BE, Delémont JU, Dietikon ZH, Mariastein SO,  
Unterengstringen ZH, Würenlingen AG, Zürich ZH.

Anmerkung : Die Art wurde von Villnachern AG gemeldet (MEIER  
& SAUTER 1989 : 241). DUDA (1932-1933 : 32) erwähnte mehrere Exem-  
plare aus Lenzburg (Sammlung ZÜRCHER). Nach NARTSHUK (1984 :  
231) ist die Art weit verbreitet.

*Melanochaeta capreolus* (HALIDAY, 1838)

ETH : 4 Ex., Mte. Caslano TI, Zürich ZH.

ZMZ : 6 Ex., Dietikon ZH.

*Melanochaeta pubescens* (THALHAMMER, 1898)

ETH : 2 Ex., Erlach BE, Ottenbach ZH.

ZMZ : 7 Ex., Dietikon ZH, Unterengstringen ZH, Veyrier GE, Vill-  
nachern AG.

*Polyodaspis ruficornis* (MACQUART, 1835)

ETH : 5 Ex., Ardez GR, Umg. Lenzburg AG, Neumühle JU, Rothen-  
brunnen GR.

ZMZ : 3 Ex., Delémont JU, Würenlingen AG.

*Polyodaspis sulcicollis* (MEIGEN, 1838)

ETH : 6 Ex., Grächen VS, Piora TI, Zuoz GR.

ZMZ : 1 Ex., Villigen AG.

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 112) basierte die Beschreibung der etwas dunkleren Varietät *Goniopsita sulcicollis* var. *helvetica* auf einem Exemplar aus der Schweiz (ohne genauere Ortsangabe, Sammlung ZÜRCHER). Der entsprechende Holotyp dürfte in der Sammlung des Zoologischen Museums Berlin zu finden sein. Die Varietät wird heute als ein Synonym zu *P. sulcicollis* betrachtet (NARTSHUK 1984 : 233).

*Fiebrigella brevibucca* (DUDA, 1933)

ZMZ : 10 Ex., Biel BE, Delémont JU, Hönggerberg ZH, Riederalp VS, Zürich ZH.

*Fiebrigella flavomaculata* (DUDA, 1933)

ZMZ : 4 Ex., Delémont JU.

*Fiebrigella oophila* (HENNIG, 1941)

ETH : 1 Ex., Piora TI.

*Fiebrigella palposa* (FALLÉN, 1820)

ZMZ : 18 Ex., Dischmatal GR, Faido TI, Riederalp VS.

*Siphonella oscinina* (FALLÉN, 1820)

ETH : 24 Ex., Umg. Aarau AG, Aeugst a. Albis ZH, Umg. Lenzburg AG, Samedan GR.

ZMZ : 10 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Würenlingen AG.

*Calamoncosis aspistylina* DUDA, 1935

Anmerkung : NARTSHUK (1984 : 237) erwähnt die Schweiz als Verbreitungsgebiet ; uns ist nicht bekannt, worauf sie diese Angabe stützt.

*Calamoncosis minima* (STROBL, 1893)

ETH : 1 Ex., Umg. Lenzburg AG.

*Lipara lucens* MEIGEN, 1830

ETH : 22 Ex., Biasca TI, Effretikon ZH, Umg. Lenzburg AG, Zürich ZH.

ZMZ : 11 Ex., Katzenssee ZH.

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 75) erwähnte Lenzburg als Fundort für die synonyme Art *Lipara tomentosa*. Die Exemplare im ZMZ stammen von FREY-WOLF (1976). Die Gallen dieser Art wurden von DELY-DRASKOVITS *et al.* (1993) vom Katzenssee ZH und Dietikon ZH gefunden.

*Lipara pullitarsis* DOSKOËIL & CHVÁLA, 1971

ETH : 7 Ex., Umg. Lenzburg AG.

ZMZ : 18 Ex., Katzenssee ZH.

Anmerkung : Die Exemplare im ZMZ stammen von FREY-WOLF (1976). Die Gallen dieser Art wurden von DELY-DRASKOVITS *et al.*



(1993) vom Katzensee ZH, aus Dietikon ZH und aus Seelisberg UR gemeldet.

*Lipara rufitarsis* LOEW, 1858

ETH : 22 Ex., Umg. Lenzburg AG.

ZMZ : 1 Ex., Katzensee ZH.

Anmerkung : Das Exemplar im ZMZ stammt von FREY-WOLF (1976). Die Gallen dieser Art wurden von DELY-DRASKOVITS *et al.* (1993) vom Katzensee ZH, aus Dietikon ZH und aus Seelisberg UR gemeldet.

*Lipara similis* SCHINER, 1854

ZMZ : 11 Ex., Katzensee ZH.

Anmerkung : Die Exemplare im ZMZ stammen von FREY-WOLF (1976). Die Gallen dieser Art wurden von DELY-DRASKOVITS *et al.* (1993) vom Katzensee ZH, aus Dietikon ZH und aus Seelisberg UR gemeldet.

*Oscinisoma cognata* (MEIGEN, 1830)

ETH : 1 Ex., Villnachern AG.

ZMZ : 6 Ex., Aristau AG, Gipf-Oberfrick AG.

Anmerkung : Die Art wurde aus Villnachern AG gemeldet (MEIER & SAUTER 1989 : 241). Die Exemplare im ZMZ stammen aus Barber-Fallen.

*Oscinisoma germanicum* (DUDA, 1932)

ETH : 1 Ex., Villnachern AG.

ZMZ : 7 Ex., Bergdietikon AG, Dietikon ZH, Hönggerberg ZH, Zürich ZH.

Anmerkung : Die Art wurde aus Villnachern AG gemeldet (MEIER & SAUTER 1989 : 241).

*Rhopalopterum anthracina* (MEIGEN, 1830)

ETH : 3 Ex., Bürglen OW, Umg. Lenzburg AG.

*Rhopalopterum atricilla* (ZETTERSTEDT, 1838)

ETH : 5 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG.

*Oscinella frit* (LINNAEUS, 1758)

ETH und ZMZ : zahlreiche Exemplare von vielen Fundstellen.

Anmerkung : Die Art wurde aus der nivalen Region der Silvretta gemeldet (BÄBLER 1910 : 859). Nach NARTSHUK (1984 : 243) ist sie weit verbreitet. Es ist offen, ob sie sehr variabel ist oder ob es sich um ein Artgemisch handelt (KÄLIN 1980).

*Oscinella maura* (FALLÉN, 1820)

ETH : 59 Ex., Umg. Aarau AG, Affoltern a. Albis ZH, Umg. Lenzburg

AG, Leuk-Brentjong VS, Mte. Caslano TI, Rossberg SZ, Soglio GR, Villnachern AG, Zernez GR, Zürich ZH.

ZMZ : 22 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Mariastein SO, Menzberg LU, Seelisberg UR, Unterengstringen ZH, Würenlingen AG.

Anmerkung : Die Art wurde aus der nivalen Region des Finsteraarhorns gemeldet (BÄBLER 1910 : 843). DUDA (1932-1933 : 83) bezeichnete sie als überall häufig.

*Oscinella nitidissima* (MEIGEN, 1838)

ETH : 4 Ex., Zürich ZH.

ZMZ : 5 Ex., Klöntal GL, Mariastein SO, Rheineck SG, Seelisberg UR.

*Oscinella pusilla* (MEIGEN, 1830)

ETH : 25 Ex., Umg. Aarau AG, Aeugst a. Albis ZH, Affoltern a. Albis ZH, Dübendorf ZH, Gordola TI, Grächen VS, Umg. Lenzburg AG, Samedan GR, Samnaun GR, Zuoz GR, Zürich TH.

ZMZ : 36 Ex., Alp Flix GR, Andelfingen ZH, Delémont JU, Dietikon ZH, Faido TI, Gattikon ZH, Holzegg SZ, Klöntal GL, Mariastein SO, Menzberg LU, Rheineck SG, Riederalp VS, Unterengstringen ZH, Veyrier GE, Würenlingen AG, Zürich ZH.

Anmerkung : Die Art wurde aus dem Oberengadin (VON HEYDEN 1868), ausserdem aus der nivalen Region der Silvretta gemeldet (BÄBLER 1910 : 859). Nach NARTSHUK (1984 : 244) ist sie weit verbreitet.

*Oscinella trigonella* DUDA, 1933

ETH : 3 Ex., Umg. Lenzburg AG, Mte. Caslano TI.

ZMZ : 6 Ex., Dietikon ZH, Unterengstringen ZH.

*Incertella albipalpis* (MEIGEN, 1830)

ETH : 42 Ex., Aeugst a. Albis ZH, Biasca TI, Umg. Lenzburg AG, Leuk-Brentjong VS, Mte. Caslano TI, Obergesteln VS, Zürich ZH.

ZMZ : 7 Ex., Delémont BE, Dietikon ZH, Zürich ZH.

*Incertella kerteszi* (BECKER, 1910)

ETH : 55 Ex., Ottenbach ZH, Unterlunkhofen AG, Zürich ZH.

*Incertella zuercheri* (DUDA, 1933)

ETH : 3 Ex., Umg. Lenzburg AG (Syntypen).

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 83) beschrieb diese Art, unter anderem, nach mehreren Exemplaren aus Lenzburg (Sammlung ZÜRCHER).

*Conioscinella frontella* (FALLÉN, 1820)

ETH : 16 Ex., Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Umg. Zernez GR, Visperterminen VS.

*Conioscinella gallarum* (DUDA, 1933)

ZMZ : 16 Ex., Delémont JU, Hönggerberg ZH, Zürich ZH.



*Conioscinella nigrifrons* DUDA, 1933

ETH : 6 Ex., Umg. Lenzburg AG, Samedan GR.

*Conioscinella sordidella* (ZETTERSTEDT, 1848)

ETH : 1 Ex., Visperterminen VS.

*Conioscinella zetterstedti* ANDERSSON, 1966

ZMZ : 65 Ex., Gipf-Oberfrick AG, Neeracher Ried ZH, Siggenthal AG, Villnachern AG, Zürich ZH.

*Conioscinella zuercheri* DUDA, 1933

ETH : 5 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG (Syntypen), Rossberg SZ, Zernez GR.

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 53) beschrieb *C. frontella* var. *zuercheri*, unter anderem, nach zwei Weibchen aus der Umgebung von Lenzburg (Sammlung ZÜRCHER). Die Varietät wird heute als eigene Art angesehen (NARTSHUK 1984 : 248).

*Oscinimorpha minutissima* (STROBL, 1900)

ETH : 6 Ex., Biasca TI, Visperterminen VS.

ZMZ : 1 Ex., Delémont JU.

*Oscinimorpha novakii* (STROBL, 1893)

ZMZ : 1 Ex., Riederalp VS.

*Trachysiphonella pygmaea* (MEIGEN, 1838)

ETH : 9 Ex., Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Visperterminen VS.

*Trachysiphonella ruficeps* (MACQUART, 1835)

ETH : 2 Ex., Umg. Lenzburg AG, ZuoZ GR.

*Trachysiphonella scutellata* (VON ROSER, 1840)

ETH : 61 Ex., Umg. Aarau AG, Baltschieder VS, Biasca TI, Gordola TI, Umg. Lenzburg AG, Leuk-Brentjong VS, Mte. Caslano TI, Ottenbach ZH, Riehen BS, Rossberg SZ, Samedan GR, Samnaun GR, Unterlunkhofen AG, Visperterminen VS, ZuoZ GR, Zürich ZH.

ZMZ : 28 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Landquart GR, Leuk VS, Villigen AG, Würenlingen AG.

Anmerkung : Die grosse Mehrheit der Exemplare im ZMZ gehört zur dunklen Form.

*Tricimba cincta* (MEIGEN, 1830)

ETH : 6 Ex., Gordola TI, Merishausen SH, Samedan GR, Visperterminen VS, ZuoZ GR.

ZMZ : zahlreiche Exemplare von vielen Fundorten.

Anmerkung : Die Art wurde aus Villnachern AG gemeldet (MEIER & SAUTER 1989 : 241). Die Identität dieser nach DUDA (1932-1933 : 39) weit verbreiteten Art ist nicht gesichert (DELY-DRASKOVITS 1983).

*Tricimba humeralis* (LOEW, 1858)

ETH : 4 Ex., Baltschieder VS, Biasca TI, Gordola TI, Locarno TI.

ZMZ : 4 Ex., Delémont JU, Veyrier GE.

*Tricimba lineella* (FALLÉN, 1820)

ETH : 1 Ex., Gordola TI.

ZMZ : 35 Ex., Biel BE, Delémont JU, Dietikon ZH, Hönggerberg ZH, Leuk VS, Menzberg LU, Piotta TI, Rheineck SG, Würenlingen AG, Zürichberg ZH.

*Aphanotrigonum beschovskii* DELY-DRASKOVITS, 1981

ETH : 21 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Leuk-Brentjong VS.

ZMZ : 26 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Oberwald VS, Siggenthal AG, Villigen AG, Würenlingen AG.

*Aphanotrigonum nigripes* (ZETTERSTEDT, 1848)

ETH : 9 Ex., Cadagno TI, Grächen VS, Ottenbach ZH, Piora TI, Samedan GR.

ZMZ : 12 Ex., Gipf-Oberfrick AG, Les Ponts-de-Martel NE, Siggenthal AG, Villigen AG, Villnachern AG.

Anmerkung : Alle Exemplare im ZMZ stammen aus Barber-Fallen.

*Aphanotrigonum trilineatum* (MEIGEN, 1830)

ZMZ : 1 Ex., Les Ponts-de-Martel NE.

Anmerkung : Das Exemplar im ZMZ stammt aus einer Barber-Falle.

*Siphunculina aenea* (MACQUART, 1835)

ETH : 26 Ex., Affoltern a. Albis ZH, Gordola TI, Umg. Lenzburg AG, Villnachern AG.

ZMZ : 15 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Würenlingen AG.

Anmerkung : Die Art wurde aus Villnachern AG gemeldet (MEIER & SAUTER 1989 : 241).

*Dicraeus fennicus* DUDA, 1933

ZMZ : 1 Ex., Zürich ZH.

*Dicraeus ingratus* (LOEW, 1866)

ETH : 4 Ex., Umg. Aarau AG, Zürich-Käferberg ZH.

*Dicraeus raptus* (HALIDAY, 1838)

ZMZ : 2 Ex., Delémont JU.

*Dicraeus styriacus* (STROBL, 1898)

ETH : 10 Ex., Umg. Lenzburg AG, Samedan GR.

*Dicraeus tibialis* (MACQUART, 1835)

ETH : 1 Ex., Umg. Lenzburg AG.

*Dicraeus vagans* (MEIGEN, 1838)

ETH : 5 Ex., Umg. Aarau AG, Mte. Caslano TI, Zürich ZH.

ZMZ : 5 Ex., Villigen AG.

*Dicraeus vallis* COLLIN, 1946

ZMZ : 1 Ex., Alp Flix GR.

## Chloropinae

*Camarota curvipennis* (LATREILLE, 1805)

ETH : 29 Ex., Umg. Aarau AG, Flüh/Hofstetten SO, Hofstetten SO,  
Umg. Lenzburg AG, Leuk-Brentjong VS, Weissenburg BE.

ZMZ : 3 Ex., Delémont JU.

Anmerkung : Die Art wurde von TOURNIER (1889 : 225) unter dem  
Synonym *C. flavitarsis* MEIGEN aus Peney GE gemeldet. DUDA (1932-  
1933 : 115) nannte die Schweiz unter den Verbreitungsgebieten.

*Platycephala planifrons* (FABRICIUS, 1798)

ETH : 9 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH,  
Zürich ZH.

*Platycephala umbraculata* (FABRICIUS, 1794)

ETH : 47 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH,  
Rigi SZ.

*Meromyza femorata* MACQUART, 1835

ETH : 1 Ex., Visperterminen VS.

ZMZ : 26 Ex., Biel BE, Delémont JU, Dietikon ZH, Gattikon ZH,  
Mariastein SO.

*Meromyza laeta* MEIGEN, 1838

ZMZ : 13 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Faido TI, Leuk VS, Maria-  
stein SO, Würenlingen AG.

Anmerkung : WEGELIN (1896) meldete diese Art aus Altstätten SG.

*Meromyza nigriventris* MACQUART, 1835

ETH : 35 Ex., Umg. Aarau AG, Baltschieder VS, Brè-Paese TI, Cento-  
valli TI, Umg. Lenzburg AG, Umg. Zernez GR.

*Meromyza pratorum* MEIGEN, 1830

ETH : 15 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH.

*Meromyza saltatrix* (LINNAEUS, 1761)

ETH : 113 Ex., Umg. Aarau AG, Aeugst a. Albis ZH, Affoltern a.  
Albis ZH, Brig VS, Dübendorf ZH, Grächen VS, Umg. Lenzburg AG,  
Leuk-Brentjong VS, Rüdlingen SH, Samedan GR, Umg. Zernez GR,  
Visperterminen VS, Zuoz GR, Zürich ZH.

ZMZ : 1 Ex., Würenlingen AG.

Anmerkung : Die Art wurde von TOURNIER (1889 : 225) aus Peney GE gemeldet.

*Meromyza triangulina* FEDOSEEVA, 1960

ZMZ : 6 Ex., Angone-Anzonico TI, Dietikon ZH, Holzegg SZ, Würenlingen AG.

*Meromyza variegata* MEIGEN, 1830

ETH : 175 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Rossberg SZ.

Anmerkung : Die Art wurde von TOURNIER (1889 : 225) aus Peney GE gemeldet.

*Chlorops alpicolus* BECKER, 1910

ETH : 13 Ex., Samedan GR, Samnaun GR, Zuoz GR.

*Chlorops brevimanus* LOEW, 1866

ETH : 29 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG.

ZMZ : 4 Ex., Andelfingen ZH, Dietikon ZH, Uster ZH, Winterthur ZH.

*Chlorops calceatus* MEIGEN, 1830

ETH : 3 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG.

*Chlorops centromaculatus* (DUDA, 1933)

ETH : 1 Ex., Umg. Lenzburg AG (Syntypus).

ZMZ : 1 Ex., Faido TI.

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 178) beschrieb diese Art, unter anderem, nach einem Exemplar aus Lenzburg (Sammlung ZÜRCHER).

*Chlorops fasciatus* MEIGEN, 1830

ETH : 5 Ex., Umg. Aarau AG, Samnaun GR, Zuoz GR.

*Chlorops finitimus* BECKER, 1910

ETH : 2 Ex., Gordola TI.

ZMZ : 1 Ex., Biel BE.

*Chlorops geminatus* MEIGEN, 1830

ETH : 60 Ex., Umg. Aarau AG, Gordola TI, Hohtenn-Ladu VS, Umg. Lenzburg AG, Mte. Caslano TI, Ottenbach ZH, Zerneß GR.

ZMZ : 5 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Hönggerberg ZH, Kemptthal ZH.

*Chlorops gracilis* MEIGEN, 1830

ETH : 27 Ex., Umg. Aarau AG, Aristau AG, Ottenbach ZH, Rotenschwil AG, Weissenburg BE.

ZMZ : 1 Ex., Dietikon ZH.

Anmerkung : AM STEIN (1857 : 110) meldete die Art aus Graubünden.

*Chlorops hypostigma* MEIGEN, 1830

ETH : 76 Ex., Umg. Aarau AG, Biasca TI, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Soglio GR, Villnachern AG, Zürich ZH.

ZMZ : 135 Ex., Bellinzona TI, Biasca TI, Biel BE, Delémont JU, Dietikon ZH, Faido TI, Freienstein ZH, Gockhausen ZH, Hönningerberg ZH, Klöntal GL, Landquart GR, Mariastein SO, Menzberg LU, Oberwald VS, Rheineck SG, Rochefort NE, Scuol GR, Seelisberg UR, Unterengstringen ZH, Würenlingen AG, Zürich ZH.

Anmerkung : Die Art wurde von JACOB (1912 : 66) aus dem Neuenburger Jura gemeldet, ausserdem von MEIER & SAUTER (1989 : 241) aus Villnachern AG. Nach DUDA (1932-1933 : 182) ist sie überall sehr häufig und weit verbreitet.

*Chlorops interruptus* MEIGEN, 1830

ETH : 10 Ex., Umg. Aarau AG, Brig VS, Lalden-Station VS, Simplon-Gabi VS, Umg. Zerneß GR.

ZMZ : 2 Ex., Leuk VS, Villigen AG.

*Chlorops longipalpis* (DUDA, 1933)

ETH : 2 Ex., Samedan GR.

*Chlorops meigenii* LOEW, 1866

ETH : 8 Ex., Umg. Aarau AG, Illnau ZH, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH.

*Chlorops planifrons* LOEW, 1866

ETH : 2 Ex., Umg. Aarau AG.

ZMZ : 56 Ex., Andelfingen ZH, Biel BE, Delémont JU, Dietikon ZH, Kemptthal ZH, Menzberg LU, Winterthur ZH, Zerneß GR, Zürich ZH.

Anmerkung : Die Mehrzahl der Exemplare im ZMZ gehört zur dunklen Form. Die hellen Exemplare stammen von Streiffängen, die dunklen vom Beifang. DUDA (1932-1933 : 191) fand diese Art überall reichlich.

*Chlorops pumilionis* (BJERKANDER, 1778)

ETH : 105 Ex., Umg. Aarau AG, Aristau AG, Biasca TI, Ems GR, Hasliberg BE, Umg. Hemmental SH, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Samnaun GR, Unterlunkhofen AG, Visperterminen VS, Zuoz GR, Zürich ZH.

ZMZ : 7 Ex., Biel BE, Dietikon ZH, Gattikon ZH, Oberwald VS, Zerneß GR.

Anmerkung : ZÜRCHER (1925b) erwähnte diese Art unter dem Synonym *C. taeniopus* aus der Umgebung von Aarau. HORBER (1950) untersuchte, unter anderem, ihre Höhenverbreitung. NARTSHUK (1984 : 277) nennt die Schweiz unter den Verbreitungsgebieten.

*Chlorops ringens* LOEW, 1866

ETH : 37 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Schafmatt.

*Chlorops rufinus* (ZETTERSTEDT, 1848)

ETH : 12 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Rossberg SZ, Schafmatt, Weissenburg BE.

*Chlorops scalaris* MEIGEN, 1830

ETH : 16 Ex., Umg. Aarau AG, Brünig BE, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Samedan GR, Umg. Zernez GR.

ZMZ : 1 Ex., Flaach ZH.

*Chlorops serenus* LOEW, 1866

ZMZ : 4 Ex., Zürich ZH.

*Chlorops speciosus* MEIGEN, 1830

ETH : 3 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Umg. Zernez GR.

*Chlorops strigulus* (FABRICIUS, 1794)

ETH : 5 Ex., Umg. Aarau AG, Leuk-Rotafen VS, Merishausen SH.

ZMZ : 1 Ex., Villigen AG.

*Chlorops triangularis* BECKER, 1910

ETH : 1 Ex., Umg. Lenzburg AG.

*Chlorops troglodytes* (ZETTERSTEDT, 1848)

ETH : 23 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Samedan GR, Umg. Zernez GR.

ZMZ : 8 Ex., Alp Flix GR, Zernez GR.

*Epichlorops puncticollis* (ZETTERSTEDT, 1848)

ETH : 7 Ex., Rossberg SZ, Zürich ZH.

ZMZ : 50 Ex., Biel BE, Delémont JU, Dietikon ZH, Hönggerberg ZH, Hönggerberg ZH, Seelisberg UR, Zürich ZH.

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 161) bezeichnete diese Art als auf feuchten Wiesen überall häufig.

*Homalura tarsata* MEIGEN, 1826

ZMZ : 1 Ex., Katzenssee ZH.

*Cryptonevra diadema* (MEIGEN, 1830)

ZMZ : 4 Ex., Katzenssee ZH, Winterthur ZH.

*Cryptonevra flavitarsis* (MEIGEN, 1830)

ETH : 6 Ex., Biasca TI, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Zürich ZH.

ZMZ : 16 Ex., Katzenssee ZH.



*Chlorops ringens* LOEW, 1866

ETH : 37 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Schafmatt.

*Chlorops rufinus* (ZETTERSTEDT, 1848)

ETH : 12 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Rossberg SZ, Schafmatt, Weissenburg BE.

*Chlorops scalaris* MEIGEN, 1830

ETH : 16 Ex., Umg. Aarau AG, Brünig BE, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Samedan GR, Umg. Zerneze GR.

ZMZ : 1 Ex., Flaach ZH.

*Chlorops serenus* LOEW, 1866

ZMZ : 4 Ex., Zürich ZH.

*Chlorops speciosus* MEIGEN, 1830

ETH : 3 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Umg. Zerneze GR.

*Chlorops strigulus* (FABRICIUS, 1794)

ETH : 5 Ex., Umg. Aarau AG, Leuk-Rotafen VS, Merishausen SH.

ZMZ : 1 Ex., Villigen AG.

*Chlorops triangularis* BECKER, 1910

ETH : 1 Ex., Umg. Lenzburg AG.

*Chlorops troglodytes* (ZETTERSTEDT, 1848)

ETH : 23 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Samedan GR, Umg. Zerneze GR.

ZMZ : 8 Ex., Alp Flix GR, Zerneze GR.

*Epichlorops puncticollis* (ZETTERSTEDT, 1848)

ETH : 7 Ex., Rossberg SZ, Zürich ZH.

ZMZ : 50 Ex., Biel BE, Delémont JU, Dietikon ZH, Hönggerberg ZH, Hönggerberg ZH, Seelisberg UR, Zürich ZH.

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 161) bezeichnete diese Art als auf feuchten Wiesen überall häufig.

*Homalura tarsata* MEIGEN, 1826

ZMZ : 1 Ex., Katzenssee ZH.

*Cryptonevra diadema* (MEIGEN, 1830)

ZMZ : 4 Ex., Katzenssee ZH, Winterthur ZH.

*Cryptonevra flavitarsis* (MEIGEN, 1830)

ETH : 6 Ex., Biasca TI, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Zürich ZH.

ZMZ : 16 Ex., Katzenssee ZH.

*Cryptonevra tarsata* (FALLÉN, 1820)

ETH : 5 Ex., Umg. Aarau AG, Bürglen OW.

ZMZ : 4 Ex., Rochefort NE, Würenlingen AG, Katzenssee ZH.

*Xena straminea* NARTSHUK, 1964

ETH : 4 Ex., Lalden-Station VS, Leuk VS, Leuk-Brentjong VS.

Anmerkung : Diese Art wurde ursprünglich aus Kasachstan beschrieben ; die Exemplare aus der Schweiz stellen die Erstfunde in Europa dar.

*Cetema cereris* (FALLÉN, 1820)

ETH : 65 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Pfywald VS, Sierre VS, Weissenburg BE, Zürich ZH.

ZMZ : 6 Ex., Dietikon ZH, Hönggerberg ZH, Klöntal GL, Villnachern AG, Zürich ZH.

*Cetema elongata* (MEIGEN, 1830)

ETH : 64 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Zürich ZH.

*Cetema myopina* (LOEW, 1866)

ETH : 33 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Villnachern AG, Zürich ZH.

ZMZ : 1 Ex., Dietikon ZH.

Anmerkung : Die Art wurde aus Villnachern AG gemeldet (MEIER & SAUTER 1989 : 241).

*Cetema neglecta* TONNOIR, 1921

ZMZ : 13 Ex., Alp Flix GR, Biel BE, Dietikon ZH, Holzegg SZ, Klöntal GL.

*Cetema obliqua* BESCHOVSKI, 1984

ZMZ : 6 Ex., Aristau AG, Biel BE, Dietikon ZH, Hönggerberg ZH, Zürich ZH.

*Thaumatomyia glabra* (MEIGEN, 1830)

ETH : 22 Ex., Biasca TI, Hohtenn-Ladu VS, Lalden-Station VS, Umg. Lenzburg AG, Leuk-Brentjong VS, Leuk-Rotafen VS, Simplon-Gabi VS, Visperterminen VS, Umg. Zernez GR.

*Thaumatomyia hallandica* ANDERSSON, 1966

ETH : 9 Ex., Leuk-Rotafen VS, Samedan GR, Visperterminen VS, Umg. Zernez GR, Zuoz GR.

*Thaumatomyia notata* (MEIGEN, 1830)

ETH : 217 Ex., Umg. Aarau AG, Andelfingen ZH, Betten-Talstation VS, Biasca TI, Dübendorf ZH, Koblenz AG, Landquart GR, Umg. Lenzburg AG, Leuk-Brentjong VS, Leuk-Rotafen VS, Ottenbach ZH,

Rüschlikon ZH, Schlieren ZH, Unterlunkhofen AG, Villnachern AG, Visperterminen VS, Umg. Zernez GR, Zuoz GR, Zürich ZH.

ZMZ : 36 Ex., Angone-Anzonico TI, Biel BE, Delémont JU, Dietikon ZH, Faido TI, Göschenen UR, Landquart GR, Leuk VS, Mariastein SO, Menzberg LU, Rheineck SG, Rochefort NE, Seelisberg UR, Veyrier GE, Würenlingen AG, Zürich ZH.

Anmerkung : ZÜRCHER (1924, 1925a) erwähnte diese Art als *Chloropisca notata*. Sie wurde aus Villnachern AG gemeldet (MEIER & SAUTER 1989 : 241). DUDA (1932-1933 : 217) bezeichnete die Art als überall sehr gemein.

*Thaumatomyia rufa* (MACQUART, 1835)

ETH : 103 Ex., Umg. Aarau AG, Davos GR, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH, Rossberg SZ, Sierre VS, Weissenburg BE, Zürich ZH.  
ZMZ : 20 Ex., Delémont JU, Dietikon ZH, Seelisberg UR, Unterengstringen ZH, Zürich ZH.

Anmerkung : DUDA (1932-1933 : 221) fand diese Art auf feuchten Wiesen ziemlich häufig.

*Diptotoxa messoria* (FALLÉN, 1820)

ZMZ : 1 Ex., Klöntal GL.

*Lasiosina albipila* (LOEW, 1866)

ETH : 23 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Ottenbach ZH.

*Lasiosina cinctipes* (MEIGEN, 1830)

ETH : 32 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG, Leuk-Rotafen VS, Merishausen SH, Ottenbach ZH, Schafmatt, Visperterminen VS.  
ZMZ : 2 Ex., Dietikon ZH, Leuk VS.

*Lasiosina intermedia* DELY-DRASKOVITS, 1977

ETH : 1 Ex., Umg. Lenzburg AG.

*Lasiosina nigripes* DELY-DRASKOVITS, 1977

ETH : 9 Ex., Umg. Aarau AG, Umg. Lenzburg AG.

*Lasiosina subnigripes* DELY-DRASKOVITS, 1977

ETH : 7 Ex., Umg. Aarau AG, Brè-Dorf TI, Umg. Lenzburg AG, Schafmatt.

ZMZ : 3 Ex., Gipf-Oberfrick AG, Siggenthal AG.

Anmerkung : Die Exemplare im ZMZ stammen aus Barber-Fallen.

## Literatur

AM STEIN. 1857. Bündner Dipteren. *Jahresber. naturf. Ges. Graubünden*, N.F. 2 : 89-111.

- BÄBLER, E. 1910. Die wirbellose, terrestrische Fauna der nivalen Region. Ein Beitrag zur Zoogeographie der Wirbellosen. *Revue Suisse Zool.* **18** : 761-916.
- DELY-DRASKOVITS, Á. 1983. Revision der Typen der paläarktischen Arten der Gattung *Tricimba* LIOY, 1864 (Diptera : Chloropidae). *Acta zool. hung.* **29** : 327-355.
- DELY-DRASKOVITS, Á., PAPP, J., THURÓCZY, Cs., BÄCHLI, G., & VÁSÁRHELYI, T. 1993. Über die in *Lipara*-Gallen (Diptera : Chloropidae) lebenden Hymenopteren in der Schweiz. *Mitt. Schweiz. ent. Ges.* **66** : 35-40.
- DUDA, O. 1932-1933. Chloropidae. In : LINDNER, E., (Ed.), Die Fliegen der paläarktischen Region, Vol. 6 (1), 248 pp. Stuttgart.
- FREY-WOLF, B. 1976. Vorkommen und Dispersionsmuster der vier Halmfliegen-Arten der Gattung *Lipara*. Diplomarbeit, Zoologisches Museum der Universität Zürich.
- VON HEYDEN, L. 1868. Zur Dipterenfauna des Oberengadins. *Jahresber. naturf. Ges. Graubünden*, N.F. **13** : 19-36.
- HORBER, E. 1950. Untersuchungen über die gelbe Getreidehalmfliege (*Chlorops (Oscinis) pumilionis* BJERKANDER 1778) und ihr Auftreten in verschiedenen Höhenlagen in der Schweiz. *Landw. Jb. Schweiz* **64** : 887-1000.
- HÜRLIMANN, H. 1951. Zur Lebensgeschichte des Schilfes an den Ufern der Schweizer Seen. *Beitr. geobot. Landesaufn.* **30** : 1-232.
- JACOB, B. 1912. Quelques notes sur la faune du Jura. *Mitt. Schweiz. ent. Ges.* **12** : 65-66.
- KÄLIN, P. 1980. Faunistisch-ökologische Untersuchungen über Chloropidae (Diptera) des unteren Reusstals. Diplomarbeit, Entomologisches Institut der ETH Zürich.
- LINNAEUS, C. 1758. Systema naturae per regna tria naturae, secundum classes ordines, genera, species, cum characteribus, differentiis, synonymis, locis. Ed. 10. Tomus I. Holmiae, 824 pp.
- LINNAEUS, C. 1761. Fauna sveciae sistens animalia Sveciae regni. Stockholmiae, 578 pp.
- MEIER, C. & SAUTER, W. 1989. Zur Kenntnis der Insektenfauna eines Auenwaldreservates an der Aare bei Villnachern AG. *Mitt. Aarg. naturf. Ges.* **32** : 217-258.
- NARTSHUK, E. P. 1984. Family Chloropidae. In : SOÓS, Á., & PAPP, L. (Eds), Catalogue of Palaearctic Diptera **10** : 222-298. Amsterdam.
- TOURNIER, H. 1889. Diptères. Matériaux pour contribuer à une faune suisse. *L'Entomologiste genev.* **1** : 19-22, 46-48, 70-72, 141-142, 179-182, 224-228.
- WEGELIN, H. 1896. Beitrag zur Insekten-Fauna der Kantone St. Gallen und Appenzell. *Ber. Thätigk. St. Gall. naturw. Ges.* 1894/95 : 115-132.
- ZÜRCHER, L. 1924. Beobachtungen über *Chloropisca notata* MEIG. *Schweiz. ent. Anz.* **3** : 25-28.
- ZÜRCHER, L. 1925a. Halmfliegen und Massenansammlungen von solchen. *Mitt. Aarg. naturf. Ges.* **17** : 70-79.
- ZÜRCHER, L. 1925b. Beobachtungen über die durch die Sommerbrut der Getreidehalmfliege (*Chlorops taeniopus* MEIG.) verursachten Beschädigungen. *Schweiz. ent. Anz.* **4** : 51-54.